

11:00 Uhr bis 11:30 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Anmeldestrategien

Analyse von Zielen und Ressourcen, Beispiele: 1. Global Player, 2. Vorratspatente, 3. schneller Schutz, 4. Verhinderung von Schutzrechten für Wettbewerber, nationale und internationale Anmeldestrategien, Kombination von Erfindungen, Teilanmeldungen, nationale Besonderheiten

13:00 Uhr bis 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Strategien im Kollisionsfall

Vorprozessuale Strategien, Streitvermeidung, Organisationsstrukturen zur Erkennung von Verletzungen, Kommunikationsstrukturen, Verantwortlichkeiten, Ziele bei Angriff und Verteidigung, taktische und wirtschaftliche Erwägungen, Mediation, zivilgerichtliche Optionen, Ausstiegsszenarien, strafrechtliche Komponenten, Beispiele aus der Praxis

15:00 Uhr bis 15:30 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr bis 16:45 Uhr

Verwertung von Schutzrechten

Monetäre und strategische Bewertung von Schutzrechten, Bewertungsmodelle, Lizenzstrategien, Vertragstypen, Fallstricke

16:45 Uhr bis 17:00 Uhr Abschlussdiskussion

(Änderungen vorbehalten)

HINWEISE FÜR TEILNEHMER

Der Kurs findet bei der DECHEMA e.V., Theodor-Heuss-Allee 25 in Frankfurt am Main statt.

Hinweis Basiskurs: Am 26.10.2010 findet der Basiskurs „Schutz durch gute Patente – Schutz vor schlechten Patenten“ statt.

Teilnahme

Sie können sich online, mit dem Anmeldeformular oder formlos per E-Mail anmelden:

DECHEMA e.V.

Weiterbildung

Postfach 150104

D-60061 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 7564-253/202

Fax: +49 69 7564-414

E-Mail: gruss@dechema.de

weber-heun@dechema.de

Internet: <http://kwi.dechema.de/kurse>

Kursgebühr

365,- €

350,- € (persönliche DECHEMA-Mitglieder)

(inkl. Vorlesungsunterlagen, Mittagsimbiss und Pausengetränken)



WEITERBILDUNGSKURS

27. Oktober 2010
Frankfurt am Main

Patentmanagement

Effiziente Patentarbeit/
Kostenoptimierung –
Patentstrategien – IP-Audit



PATENTMANAGEMENT

(Effiziente Patentarbeit/Kostenoptimierung – Patentstrategien – IP-Audit)

Gewerbliche Schutzrechte, d.h. Patente, Marken, Designs/Geschmacksmuster etc. bieten vielfältige Handlungsoptionen sowie enorme wirtschaftliche Chancen durch Verwertung der entsprechenden Schutzrechte, sei es durch eigene Vermarktung geschützter Produkte oder Dienstleistungen oder durch Vergabe von Lizenzrechten. Dem steht jedoch ein nicht unerheblicher Aufwand für die Generierung von Schutzrechten und deren Verwaltung gegenüber.

Den Teilnehmern, die über zumindest Grundkenntnisse in der Erlangung, Verteidigung und Durchsetzung von Schutzrechten verfügen sollten, beispielsweise durch Absolvierung des Kurses „Schutz durch gute Patente – Schutz vor schlechten Patenten (Patentrecht für die Praxis, ein Leitfaden für Entwickler, Forscher und Manager)“ wird ein vertiefter Einblick in effiziente Strukturen und Handlungsweisen zum Einsatz des geistigen Eigentums (Intellectual Property) gegeben. Das Seminar befasst sich mit Möglichkeiten, gezielt Innovationen im Unternehmen zu erfassen und geistiges Eigentum zu erkennen und nutzbar zu machen. Außerdem sollen effiziente Strategien zur Erreichung wichtiger Ziele im Bereich der gewerblichen Schutzrechte vorgestellt werden. Hierbei wird zunächst auf das Definieren der eigenen Ziele eingegangen, wie beispielsweise die Erzielung eigener Handlungsfreiheit (Freedom to Operate), den Aufbau eines eigenen Schutzrecht-Portfolios, die Blockade von Wettbewerbern oder die Ertragssteigerung durch Lizenzeinnahmen. Es werden entsprechend Beispiele für Anmeldestrategien oder Strategien bei Durchsetzung von Schutzrechten beschrieben, insbesondere unter Berücksichtigung verschiedener Optionen wie Mediation, Lizenzverhandlungen oder gerichtliche Verfahren. Hierbei werden auch Möglichkeiten der Kostenoptimierung vorgestellt.

Lernziel

Es ist das Ziel des vorliegenden Kurses, den Teilnehmern einen vertieften Einblick in die Organisation und Abläufe in der Patentarbeit bzw. bei der Nutzung anderer gewerblicher Schutzrechte zu vermitteln. Insbesondere werden dem Teilnehmer Informationen über

- » IP-Audit
- » geeignete Organisationsstrukturen
- » Maßnahmen zur Generierung von geistigem Eigentum
- » Identifizierung von geistigem Eigentum
- » Strategien bei der Generierung von Schutzrechten sowie bei der Durchsetzung von Schutzrechten, Kostenoptimierung
- » wesentliche Aspekte bei Lizenzverträgen
- » Bewertung von Schutzrechten

vermittelt.

Referenten

Dipl.-Phys. Dipl.-Wirt. Phys. Christoph Lermer, Patentanwalt und European Patent, Trademark and Design Attorney mit langjähriger Erfahrung insbesondere im Bereich der Schutzrechtserlangung sowie in Einspruchs-, Löschungs- und Nichtigkeitsverfahren.

Dipl.-Ing. Thilo Raible, Rechtsanwalt und Dipl.-Ing., spezialisiert auf die Durchsetzung von Schutzrechten und die Durchführung von Verletzungsverfahren, IP Strategie und IP Audit.

LangRaible
Patent- und Rechtsanwälte
Herzog-Wilhelm-Str. 22
80331 München
mail@langraible.de

Lehrmethoden

Der Stoff wird in Vorträgen mit der Möglichkeit zur Diskussion vermittelt. Außerdem werden entsprechende Beispielfälle vorgestellt und mit den Teilnehmern durchgearbeitet.

Zielgruppe

Geschäftsführer, Patentingenieure und Mitarbeiter von Patentabteilungen, Projektleiter, Innovationsmanager, Technologiemanager.

Kursunterlagen

Jeder Kursteilnehmer erhält eine Dokumentation der Vortragsunterlagen.

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl

KURSPROGRAMM UND ZEITPLAN

09:00 Uhr bis 09:05 Uhr Begrüßung

09:05 Uhr bis 10:00 Uhr

Generierung und Identifikation von geistigem Eigentum und Verwaltung von Schutzrechten

Organisation von Erfindungsmeldesystemen (Arbeitnehmererfindungen) und Systemen des betrieblichen Vorschlagswesens, Beurteilung von geistigem Eigentum, Spannungsfelder in der Organisationsstruktur, Organisationsstruktur Patentabteilung, Zusammenarbeit mit Forschung und Entwicklung, Patentkomitee, interne und externe Patentabteilungen, externe Berater

10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ziele und Strategien der Patentarbeit

Definition der Ziele, Beispiele: 1. Handlungsfreiheit, 2. Blockade der Wettbewerber, 3. Lizenzeinnahmen, Abstimmung der Handlungsweise auf definierte Ziele, offensive und defensive Patentstrategien unter Berücksichtigung relevanter Einflussfaktoren wie Branche, Produkt, Geschäftsmodell, Wettbewerber, Märkte, etc., Kostenanalyse, Sparpotentiale, IP-Audit

Brief-/Fax-Antwort**(Fax-Nr.: +49 69 7564-414)**

DECHEMA e.V.
 Weiterbildung
 Postfach 15 01 04
D-60061 Frankfurt am Main

Anmeldung für den DECHEMA-Kurs 7157 am 27.10.2010

PAT

“Patentmanagement” in Frankfurt am Main

Anmeldeschluss: 06.10.2010

Die Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

VeranstaltungsteilnehmerFrau Herr Titel _____

Name _____

Vorname _____

Firma _____

Abteilung _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____ E-Mail _____

Abweichende Rechnungsanschrift

Firma _____

Abteilung _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Ich bin persönliches DECHEMA-Mitglied: ja neinHotelfinfos erwünscht: ja nein

Die Kursgebühr beträgt 365,- € / 350,- € (persönliche DECHEMA-Mitglieder). Erst nach Zusendung der Rechnung durch die DECHEMA (ca. 4 Wochen vor Kursbeginn) bitten wir um Überweisung. Wird eine Anmeldung mindestens zwei Wochen vor Kursbeginn storniert, erfolgt Erstattung der Teilnehmergebühr abzüglich 10 % für Verwaltungskosten. Bei Stornierung zu einem späteren Termin ist eine Erstattung nicht mehr möglich. Unsere auf Kostendeckung kalkulierten Teilnehmergebühren unterliegen nicht der Mehrwertsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4.22 UStG).

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie im Internet unter http://kwi.dechema.de/agb_kurse oder Sie können sie beim Weiterbildungssekretariat der DECHEMA anfordern.

Ort, Datum_____
Unterschrift und Firmenstempel